

Studer&Stampfli



Studer & Stampfli schenken sich zum 10-jährigen Bühnen-Jubiläum "Zucker". Süß soll es werden. Ein Dessert. Üppig und verschwenderisch, zum Mitschunkeln und Geniessen.

Aus Opern, Schlagern, Pop - und Rockliedern, von honigsüß bis zartbitter schmelzend, entsteht ein buntes Panoptikum, ähnlich einer musikalischen Konditorei. Verschwenderisch oft nehmen die beiden Musiker dabei die Worte «Sugar», «Honey» und «Candy» in den Mund. Sie machen nicht Halt vor wechselnden Musikstilen, reihen Übergänge an Übergänge und würzen den Gaumenschmaus mit verführerischem «Sugar, Baby, Love.» Begleitet wird dieser aberwitzige Auftritt durch das Raagini Digital, ein elektronisches Tumbura, das Töne ausspuckt wie ein erschöpfter Dudelsack. Dazu folgt ein kräftiger Jodel über den Herrgott und das Schätzli, das reich sei, aber minder schön. Zuviel Zucker ist gefährlich. Und kann Kitsch tödlich sein? Studer & Stampfli suchen die Balance zwischen Glücksgefühl und Fressattacke. Sie liefern Kalorien, die einfach nur guttun.

Zucker

FR 26.04.13 20.15 PFARREIHEIM BASCHI

APERÖ OFFERiert VOM KULTURVEREIN DEITNGEN

APRIL